

## Nordic Eco Team Stralsund

Die Vorräte an fossilen Brennstoffen werden zunehmend knapper, der Bedarf an Treibstoff steigt jedoch stetig durch die steigende Anzahl von Fahrzeugen an. Deswegen wird es immer wichtiger, Sprit sparende Fahrzeuge bzw. Fahrzeuge mit alternativen Antriebskonzepten zu entwickeln.

Anlehnend an diese Thematik wurde im Rahmen der Vorlesung "Alternative Antriebskonzepte" im September 2006 von Prof. Dr.-Ing. Peter Roßmanek das Nordic Eco Team Stralsund ins Leben gerufen.

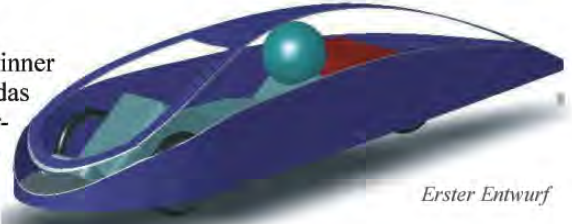
Momentan besteht das Team aus ca. 20 hoch motivierten Studenten der Fachbereiche Maschinenbau, Betriebswirtschaftslehre, Elektrotechnik und Informatik der Fachhochschule Stralsund. Diese haben neben Ihrem regulären Studium das Projektfahrzeug "Nordic Eco 07" geplant, konstruiert und gefertigt, um damit im Mai 2007 am Shell Eco-Marathon teilzunehmen.

Seit 1985 lädt das Energieunternehmen Shell junge Menschen zum Shell Eco-Marathon ein, ihre Ideen von zukünftiger Mobilität und verantwortungsbewusstem Umgang mit

Energie umzusetzen. Gewinner dieses Wettbewerbs ist das Team, welches eine vorgegebene Strecke mit dem geringsten Kraftstoffverbrauch absolviert.

Zu diesem Zweck treffen sich dieses Jahr im südfranzösischen Nogaro über 250 Teams von Schulen und Hochschulen aus über 20 Ländern.

Es sind unterschiedliche Antriebskonzepte (Benzin-, Diesel-, Gasmotoren, Solar- und Brennstoffzelle) zugelassen, wobei der Verbrauch zum direkten Vergleich auf einen Liter Shell Super Benzin umgerechnet wird. Das Fahrzeug der Fachhochschule Stralsund wird durch eine 1-Zylinder Dieselmotor angetrieben, der auf Rapsmethylester umgerüstet wurde. Außerdem wurde beim Bau darauf geachtet möglichst viele recycelbare Materialien zu verwenden. Als Ziel hat sich das Nordic Eco-Team Stralsund für dieses Jahr eine erfolgreiche Teilnahme am Shell Eco-Marathon gesetzt. Außerdem sollen möglichst viele Erfahrungen für die Weiterentwicklung des Fahrzeuges gesammelt werden.



Erster Entwurf



Gipsmodell



Lakierarbeiten

## Genügend warmes Wasser aus Sonnenlicht

Nachdem der Solarmarkt schon heiß umkämpft ist, drängen nun auch asiatische Hersteller auf den deutschen Markt. Technik für optimale Energienutzung. **Markteinführung der Firma Sunshore Solar findet am 2. Juni 2007 auf der 11. Holzmesse in Lauterbach statt.** Die Firma Sunshore Solar Germany Ltd. nutzt die 11. Rügener Holzmesse zur Markteinführung ihrer Umweltprodukte. Folgende Produkte werden vorgestellt: Solarkollektoren, Wärmepumpen, Regelungen und Speichersysteme. Neu sind auch die Sunshore -Kompaktanlagen mit isoliertem Edelstahlspeicher für autarke Lösungen. Die entsprechenden Genehmigungen und Zertifikate, wie ISO 9000 oder CE Prüfungen, hier vom TÜV-Rheinland erstellt, sind vorhanden. Jährlich werden über 100.000 Anlagen mit über 1.000.000 m<sup>2</sup> Kollektorfläche hergestellt.



Die neue Generation der Vakuumröhrenkollektoren auch Sydney-Röhre oder Dewar-Röhre genannt ist die neue Hochtechnologie. Die thermischen Eigenschaften in Verbindung mit modernen Regelungs- und Speichersystemen ermöglicht die effiziente Nutzung der umweltfreundlichen Energiequelle Sonne zur Warmwasserbereitung. Die Sunshore Sonnenkollektorsysteme bieten ein wirksames, kostengünstiges und einfach zu handhabendes Verfahren aus Sonnenlicht Wärme für die Brauchwassergewinnung zu erzeugen. Auch für die Heizungsunterstützung kann das aufgeheizte Wasser genutzt werden.

Die Thermosiphontechnologie arbeitet mit einem drucklosen System und ermöglicht die problemlose Reihenschaltung von Kollektorfeldern von über 1000m<sup>2</sup>.

Die Rügener Holzmesse lebt....